

Prof. Dr. phil. Dieter Höltershinken

geb. am 18.3.1935 in Osnabrück

Aus:

Lebensläufe von eigener Hand

Biografisches Archiv Dortmunder
Universitäts-Professoren und
-Professorinnen

Hrsg. von Valentin Wehefritz
Folge 16,6
Dortmund 2012

Ergänzte Ausgabe
(mit Nachträgen 2009, 2010, 2011/12)

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt!



Prof. Dr. phil. Dieter Höltershinken

Lebenslauf und Bildungsgang

18.3.1935	in Osnabrück als Sohn des Dipl.-Ing. A. Höltershinken und seiner Ehefrau Margarete geb. Deppen geboren
1939	Umzug der Eltern nach Dortmund
1941 – Febr. 1943	Landgrafenschule Dortmund
Frühjahr 1943 – Herbst 1946	Evakuierung in das Münsterland wegen der Bombenangriffe auf Dortmund. Besuch der einklassigen Grundschule in Alverskirchen
1946 – 1953	Besuch des Humboldt-Gymnasiums in Dortmund-Aplerbeck
1951	Tod des Vaters
ab 1953	Besuch des neu gegründeten Leibniz-Gymnasiums
1956	Abitur am math.-naturwiss. Leibniz-Gymnasium, Dortmund
1956 – 1958	Studium an der Pädagogischen Hochschule Dortmund
9.3.1958	Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen
1958 – 1960	Studium an der Universität München: Pädagogik, Psychologie, Philosophie und Theologie; in verschiedenen Heimen für schwererziehbare Kinder als Lehrer tätig
seit 1960	verheiratet mit Christel Niemann. 4 Kinder: Martin, Stephan, Barbara und Hendrik
1.4.1960 – 30.9.1964	Im Volksschuldienst der Stadt Lünen, Grund- und Hauptschulen (größte Klasse 67 Kinder, kleinste 56)
1963 – 1964	Zur Ausbildung von Aushilfskräften („Mikätzchen“) für den Volksschuldienst im Land NW und zur Lehrerfortbildung nebenamtlich eingesetzt; Wiederaufnahme des Studiums an der Universität Münster
1.10.1964 – 31.3.1968	Förderassistent für Allgemeine Pädagogik an der PH Münster
1.4.1968	Versetzung nach Niedersachsen, Päd. Assistent für Allgemeine Pädagogik an der PH Osnabrück
27.2.1970	Promotion an der Universität Münster in den Fächern: Erziehungswissenschaft, Psychologie, Pastoraltheologie; Thema der Dissertation: <i>Anthropologische Grundlagen personalistischer Erziehungslehren. Martin Buber, Romano Guardini, Peter Petersen. Eine vergleichende Untersuchung.</i>
1970/1971	Lehrbeauftragter der Päd. Hochschule Siegerland
20.7.1971	Ernennung zum Hochschuldozenten für Pädagogik an der Päd. Hochschule Niedersachsen, Abteilung Osnabrück, Übernahme an die Universität Osnabrück

17.9.1974	Ernennung zum o. Professor für das Fach Allgemeine Pädagogik an der PH Ruhr, Abteilung Dortmund, zunächst 2 Semester an der Abteilung Hagen
1980	Übernahme an die Universität Dortmund
1980/1981/1983	Lehraufträge an der Universität Münster
ab 1982	Errichtung und Ausbau der Studienganges Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik, Sek. II
1990 – 1992	Lehraufträge an der Hochschule Halle; außerdem Aus- und Fortbildung von Erzieherinnen in Sachsen-Anhalt
1991 – 1995	Modellmaßnahme zum Aufbau Sozialpädagogischer Familienhilfe in Wismar und Ludwigslust; Ausbildung des Personals
31.3.2000	Emeritierung

Forschungsschwerpunkte und ausgewählte Projekte

Pädagogische Anthropologie in Geschichte und Gegenwart

Probleme der Elementarerziehung

Pädagogik des kindlichen Spiels, der Spielplatzgestaltung und der Medienerziehung

Sozialpädagogische Familienhilfe

Geschichte des Kindergartens

Pädagogische Anthropologie im deutschsprachigen Raum (1972 – 1975)

Untersuchung öffentlicher Kinderspielplätze (1972-1974)

Betriebliche Kinderbetreuung im Ruhrgebiet von 1975 bis heute (abgeschlossen 1994)

Medien im Alltag von Kindergartenkindern. Begleitforschung des Landes Nordrhein-Westfalen zum Kabelpilotprojekt Dortmund (1985 – 1989)

Möglichkeiten und Grenzen der Lebenshilfe für besonders sozial gefährdete Mädchen und Frauen, Schwangere und Mütter in Mutter-Kind-Einrichtungen (1986 – 1989)

Bestandsaufnahme und Analyse modellhafter Projekte zur Medienerziehung im schulischen und außerschulischen Bereich (1989 – 1991)

Sozialpädagogische Arbeit mit Frauen, Kindern und Familien. Modellmaßnahme in den neuen Bundesländern in Wismar und Ludwigslust (1991 – 1994)

Kindergärten und Fachschulen für Kindergärtnerinnen in der DDR (1993 – 1995)

Geschichte der Bewahrschulen, Kleinkinderschulen und Kindergärten in der Stadt Dortmund (2000 – 2003)

Theorie des Prager-Eltern-Kind-Programms (2004)

Geschichte der katholischen Kindergärten in Dortmund (2004)

Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Auswahl

- 1969 – 1971 Stellvertretender Sprecher des akademischen Mittelbaus der PH Osnabrück
Wahlsenator der Pädagogischen Hochschule Niedersachsen
- 1972/1973 Vorsitzender der Fachbereichskommission I; Mitglied der Abteilungskonferenz und
der Strukturkommission zur Überleitung in die Universität Osnabrück
- 1976 – 1980 Mitglied des Fachbereichsrates I der PH Ruhr
- 1977 – 1980 Vorsitzender des Senatsausschusses für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
der PH Ruhr
- 1977 – 1980 Prodekan des Fachbereichs I der PH Ruhr
- 1981 – 1982 Dekan des Fachbereichs Erziehungswissenschaften der Universität Dortmund
- 1980 – 2000 Leiter der Spiel- und Arbeitsmittelsammlung des Fachbereichs Erziehungswissenschaften
- 1982 – 1986 Mitglied des Senatsausschusses für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
- 1985 – 1987 Mitglied des Senates der Universität Dortmund
- 1986 – 1994 Mitglied der Ausschüsse zur Vergabe von Stipendien an deutsche und ausländische
Studierende und zur Vergabe von Stipendien an in Not geratene ausländische Studierende aus
Entwicklungsländern
- 1992 – 1994 Mitglied des Senates der Universität Dortmund
- 1994 – 1998 Prorektor für Lehre, Studium und Studienreform der Universität Dortmund
- 1995 – 2000 Aufbaubeauftragter, dann Leiter des Zentrums für Lehrerbildung der Universität Dortmund

Mitglied, Mitarbeit in externen Gremien

Auswahl

- 1971 – 1974 Mitglied der Landeskommission des Kultusministers von Niedersachsen zur Erarbeitung von Richtlinien für den Elementarbereich
- 1977 – 1981 Mitglied der LRK-Arbeitsgruppe *Forschungsberichterstattung* des Ministers für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
- 1978 – 1981 Mitglied und Vorsitzender der Kommission des Landtags von NRW zur Erarbeitung eines Landeskinderberichts
- 1978 – 1980 Mitglied der Nationalen Kommission für die Vorbereitung und Durchführung des Internationalen Jahres des Kindes
- 1983 Mitglied des Sachverständigenkreises Medienerziehung des Bundesministers für Bildung und Wissenschaft
- 1982 – 1995 Arbeitsgemeinschaft Jugendhilfe, Bonn: Mitglied des Fachausschusses Kindheit und Familie der Deutschen Nationalkomites der OMEP
- 1992 – 1998 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des Familienbundes der deutschen Katholiken
- 1993 – 1995 Mitglied der deutschen Nationalkommission für das Internationale Jahr der Familie, Leiter der Arbeitsgruppe Familie und Medien
- 1994 – 2009 Mitglied des Beirates für Erwachsenenbildung der Erzdiözese Paderborn
- 1999 – 2005 Ehrenamtlicher Vorsitzender des Katholischen Bildungswerkes der Dortmunder Dekanate
- bis 2000 Mitglied des Hochschullehrerverbandes
- 1970 – 1998 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
- Mitglied der Görres-Gesellschaft
- Mitglied der Guardini-Gesellschaft

Veröffentlichungen

Monographien

Anthropologische Grundlagen personalistischer Erziehungslehren. M. Buber, R. Guardini, P. Petersen.
Weinheim: Beltz 1971. 180 S.

Gemeinsam auf dem Spielplatz.
Freiburg: Herder 1978. 70 S.

Mit Kindern fernsehen.
Freiburg: Herder 1979. 64 S.

Spielzeit. Wissenswertes über Spielzeug und Kinderspiele.
Freiburg: Herder 1980. 64 S.

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke)

Keine Angst vor der Umgestaltung der Schulhöfe.
Hamm 1982. 48 S.

Fernseherziehung im Kindergarten. Ein Ratgeber für Erzieher und Eltern – auch in den ersten Grundschuljahren.
Hamm: VBE, Medien-Service 1982. 28 S.

(gemeinsam mit M. Hecker, R. Klees, E. Kappen)

Möglichkeiten und Grenzen der Lebenshilfe für besonders sozial gefährdete Mädchen und Frauen.
Stuttgart, Berlin, Köln 1990. 424 S.
(=Schriftenreihe des Bundesministeriums für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit. Bd. 251)

(gemeinsam mit Ingrid Paus-Hase, Wolfgang Tietze)

Medien im Alltag von jungen Kindern. Ein Buch für Eltern und Erzieherinnen.
Zunächst erschienen Münster 1990, gefördert vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Programms *Mensch und Technik – Sozialverträgliche Technikgestaltung* (120 S.), dann unter dem Titel: *Alte und neue Medien im Alltag von jungen Kindern*. Orientierungshilfen für Eltern und Erzieherinnen. – Freiburg: Lambertus 1990 (1. Aufl.) und 1992 (2. Aufl.), 127 S.

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke, D. Sobiech)

Praxis der Medienerziehung. Beschreibung und Analyse im schulischen und außerschulischen Bereich.
Bad Heilbrunn: Klinkhardt 1991. 198 S.

(gemeinsam mit D. Ullrich)

Institutionelle Tagesbetreuung von Kindern unter 3 Jahren. Erfahrungen, Bedarf und konzeptionelle Weiterentwicklung am Beispiel der Einrichtungen des Sozialdienstes katholischer Frauen.
Bochum: Universitätsverlag 1991. 194 S.
(=Dortmunder Beiträge zur Pädagogik. Bd. 7)

Lebenssituationen für Kinder. Hrsg. vom Diözesan-Caritas-Verband der Erzdiözese für das Bistum Köln.
Köln 1992. 15 S. (2 Auflagen)

(gemeinsam mit U. Heimlich)

Gemeinsam spielen. Integrative Spielprozesse im Regelkindergarten.
Seelze-Velber: Kallmeyer 1994. 77 S.

Sozialpädagogische Arbeit mit Frauen, Kindern und Familien. Sozialpädagogische Familienhilfe in Ludwigslust und Wismar (1991 – 1994). Hrsg. vom Sozialdienst katholischer Frauen, Zentrale Dortmund.
Dortmund 1995. 118 S.

(gemeinsam mit D. Kasüschke)

Betriebliche Kinderbetreuung von 1875 bis heute. Kindergärten und Tageseinrichtungen in Deutschland.

Opladen: Leske & Budrich 1996. 247 S.

(gemeinsam mit Hilmar Hoffmann, Gudrun Prüfer)

Kindergarten und Kindergärtnerin in der DDR. Bd. I u. II.

I: Zur Entwicklung der Kindergärten unter Einbeziehung der pädagogischen Fachschulen. – II: Dokumente.

Neuwied, Berlin: Luchterhand 1997. 450 S.

Von den ersten Kleinkinderschulen, Bewahranstalten und Kindergärten bis zum Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Beiträge zur Geschichte der Dortmunder Kindergärten.

Bochum: Projekt Verlag 2003. 216 S.

Vom Mädchenschutz zur Jugendsozialarbeit. IN VIA Katholische Mädchensozialarbeit e.V. 1908 - 2008.

Bochum, Freiburg: Projekt Verlag 2008

(gemeinsam mit Rolf-Jürgen Spieker)

Symbole und Zeichen. Kunsthandwerkliche Arbeiten aus Dortmunder Stahl von Arnold Sommer.

Hagen: Jugendherbergswerk Westfalen-Lippe 2009

Von Spielen, Liedern und Gebeten für den Kindergarten. W. Middendorff - ein vergessener Pädagoge.

Bochum, Freiburg: Projekt Verlag 2010

Das Oratorium des Hl. Philipp Neri, St. Bonifatius, Dortmund-Mitte. Dargestellt in Selbstzeugnissen und Dokumenten.

Bochum, Freiburg: Projekt Verlag 2011

Editionen (Herausgeber/Mitherausgeber)

Vorschulerziehung, Bd. I: Elementarerziehung in einer sich wandelnden Gesellschaft.
Freiburg: Herder 1971¹, 1973². 137 S.

Vorschulerziehung, Bd. II: Ausländische Erfahrungen und Tendenzen.
Freiburg: Herder 1973. 210 S.

Pädagogische Anthropologie im deutschsprachigen Raum.
Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1976. 545 S.
(=Wege der Forschung. Bd. 355)

Frühkindliche Erziehung und Kindergartenpädagogik. Eine Zwischenbilanz.
Freiburg: Herder 1977. 240 S.

(gemeinsam mit dem Deutschen Kinderschutzbund und R. Voss)
Schützt Kinder vor Gewalt. Vom reaktiven zum aktiven Kinderschutz.
Weinheim: Beltz 1983. 180 S.

(gemeinsam mit W. Tietze, H. P. Kasüschke, R. Link, R. Peek, D. Sobiech)
Medien im Alltag von Kindergarten-Kindern. Grundlagenwissen für medienpädagogische Ansätze.
Düsseldorf 1988. 170 S.
(=Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Werkstattbericht Nr. 43)

Katholisches Bildungswerk der Dortmunder Dekanate (Hrsg.)
60 Jahre Katholische Erwachsenenbildung in Dortmund. Dokumente – Reflexionen – Perspektiven.
Dortmund 1988. 112 S.
(bearbeitet und zusammengestellt von D. Höltershinken)

(gemeinsam mit D. Engelhard, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze)
Handbuch der Elementarerziehung. Pädagogische Hilfen zur Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder.
Seelze-Velber: Kallmeyer 1988 – 1998. Loseblatt-Sammlung, 15 Folgen. Mitherausgeber seit 1992

(gemeinsam mit H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, K. Neumann, T. Sprey-Wessing)
Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen.
Seelze-Velber: Kallmeyer 1998 – 2001. Loseblatt-Sammlung, 820 S.

(gemeinsam mit R. Thiersch, K. Neumann)
Die Ausbildung der Erzieherinnen. Entwicklungstendenzen und Reformansätze.
Weinheim, München: Juventa 1999. 248 S.

Lehrerbildung im Umbruch. Analysen und Vorschläge zur Neugestaltung.
Bochum: Projekt Verlag 1999. 168 S.

Gelebte Freundschaft. 50 Jahre Michael-Gilde Dortmund.
Dortmund: Katholisches Bildungswerk der Dortmunder Dekanate 2000

(gemeinsam mit Heinz Wenk)
Fremdsein in Deutschland? Russische Zuwanderer, Flüchtlinge und Aussiedler berichten über ihre Erlebnisse und Erfahrungen.
Dortmund: Katholisches Bildungswerk der Dortmunder Dekanate 2003

(gemeinsam mit Gertrud Scherer)
PEKiP. Das Prager-Eltern-Kind-Programm. Theoretische Grundlagen und Weiterentwicklung.
Bochum: Projekt Verlag 2000. 1. Aufl. Januar 2004, 2. Aufl. Juni 2004. 135 S.

(gemeinsam mit Paul Montag, Elisabeth Tillmann u. Brigitte Spieker)

Die Katholische Kirche in Dortmund. Ihre Geschichte und ihre Pfarrgemeinden.

Paderborn: Bonifatius-Verl. 2006

(gemeinsam mit Gertrud Scherer)

PEKiP. Das Prager-Eltern-Kindprogramm. Theoretische Grundlagen, Ursprung und Weiterentwicklung.

4., überarb. u. erg. Aufl.

Bochum, Freiburg: Projekt Verlag 2011

Mitherausgeber

der Reihe

(gemeinsam mit Udo von der Burg, Günter Pätzold)

Dortmunder Beiträge zur Pädagogik.

Bochum: Projekt Verlag 1992 bis 2009, 43 Bände

Beiträge in Sammelwerken

Vorschulerziehung in Zahlen.

In: D. Höltershinken (Hrsg.): Vorschulerziehung. Bd. I. – Freiburg 1971, S. 207 - 218

Zum Begriff und zur Methode der Pädagogischen Anthropologie. Einleitung.

In: D. Höltershinken (Hrsg.): Zum Problem der Pädagogischen Anthropologie im deutschsprachigen Raum. – Darmstadt 1976, S. 1 - 20

Auswahlbibliographie – Pädagogische Anthropologie.

In: D. Höltershinken (Hrsg.): Zum Problem der Pädagogischen Anthropologie im deutschsprachigen Raum. – Darmstadt 1976, S. 505 - 535

Beurteilungskriterien für Spiel- und Lernmaterialien. Und Spielmittelberatung – Hinweise für Eltern.

In: H. Frommberger, U. Freyhoff, W. Spies (Hrsg.): Lernendes Spielen – Spielendes Lernen. – Hannover 1976, S. 70 – 86 und S. 168 ff.

Curriculare Ansätze im Kinderfernsehen. Und Das Spiel und seine Voraussetzungen.

In: D. Höltershinken (Hrsg.): Frühkindliche Erziehung und Kindergartenpädagogik. – Freiburg 1977, S. 121 – 146 und 147 – 166

Zur Planung und Umgestaltung von Schulhöfen.

In: G. B. Reinert, J. Zinnecker (Hrsg.): Schüler im Schulbetrieb. – Hamburg 1978, S. 122 - 137

P. Petersen. Und R. Guardini.

In: J. Speck (Hrsg.): Geschichte der Pädagogik des 20. Jahrhunderts. Bd. I. – Stuttgart 1978, S. 103 – 116 und 156 - 171

Empirische Untersuchungsergebnisse zum Thema Öffentliche Kinderspielplätze.

In: N. Kluge (Hrsg.): Spielpädagogik. – Heilbrunn: Klinkhardt 1980, S. 134 - 142

Schulhöfe – Spezialisierung und Koordination.

In: Deutsche Gesellschaft für Freizeit (Hrsg.): Spielplatzbau und spielgerechte Umwelt. – Düsseldorf 1980, S. 109 - 137

Kinderalltag Hier und Jetzt – aus der Sicht der Wissenschaft.

In: Pädagogische Hochschule Ruhr (Hrsg.): Arbeitsbericht zum Jahr des Kindes. – Dortmund 1980, S. 9 - 53

Grundsätzliche Fragen und Probleme situationsorientierter Konzepte und Materialien für die Arbeit im Kindergarten.

In: Zentralverband Katholischer Kindergärten (Hrsg.): Pädagogische Konzeptionen für die pädagogische Arbeit im Kindergarten. – Freiburg 1982, S. 2 - 32

Anmerkungen zu programmatischen Aussagen der Landesregierung zur Familienpolitik.

In: Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände in NW (Hrsg.): Materialien zur Familienpolitik in Nordrhein-Westfalen. – Münster 1982, S. 14 – 20 (=Schriftenreihe. Nr. 3)

Spielende Kinder – gesunde Kinder.

In: Universität Dortmund und idis Bielefeld (Hrsg.): Älter werden – aktiv bleiben. Studententag zur Gesundheitserziehung der Uni Dortmund. – Bielefeld 1983, S. 24 - 33

Gewalt im Bereich der Wohnung und des Wohnumfeldes. Und Gewalt im Bereich der Medien – am Beispiel Kind und Medien.

In: Deutscher Kinderschutzbund (Hrsg.): Schützt Kinder vor Gewalt. – Weinheim 1983, S. 72 – 82 und 96 - 105

Kindheit 1983.

In: Internationale Vereinigung für das Recht des Kindes zu spielen (Hrsg.): Spielräume für Kinder in der Stadt. – München 1984, S. 22 - 32

Schule und Medien – Konsequenzen für die Lehreraus- und -weiterbildung.

In: VBE (Hrsg.): Schule und Medien. Deutscher Lehrertag 1983. – Bonn 1984, S. 52 - 56

Familie und Neue Medien. Forderungen aus Wissenschaft und Praxis.

In: Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Materialien zur Familienpolitik in Nordrhein-Westfalen. – Münster 1985, S. 13 – 24 (=Schriftenreihe Nr. 6)

Thesen zur Medienerziehung im Elementarbereich.

In: Deutsche Lesegesellschaft (Hrsg.): Medienerziehung als Bildungsaufgabe. – Mainz 1985, S. 102 - 106

(gemeinsam mit W. Tietze)

Kindgemäßer Übergang vom Kindergarten zur Grundschule.

In: W. Pfister, A. v. Osten Sacken (Hrsg.): Jugendhilfe zwischen Alltagsgeschäft und Gesellschaftspolitik. Grundprobleme der jungen Generation. – Darmstadt 1985, S. 23 - 34

Bildung und Schule für die Zukunft. Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Gutachten *Bildung für das Jahr 2000*.

In: Verband Bildung und Erziehung VBE (Hrsg.): VBE Informationen, Bildung und Schule für die Zukunft. – Berlin 1986, S. 2 - 17

Hat der Kindergarten noch eine Zukunft? Zur historischen Bedeutung des Kindergartens als anerkannte Institution des Kleinkindes.

In: Ludwig Windhorst Haus (Hrsg.): Hat der Kindergarten noch eine Zukunft? Lingen 1986, S. 59 – 91 (=Holthäuser Manuskripte. N. 2)

Zur Kindergartenerziehung im Nationalsozialismus am Beispiel der Betriebskindergärten im Ruhrgebiet.

In: I. Flessau, E. Nyssen, G. Pätzold (Hrsg.): Erziehung im Nationalsozialismus. – Köln 1987, S. 45 - 64

Kindsein in einer sich wandelnden Gesellschaft.

In: Arbeitsgemeinschaft Jugendhilfe und Arbeitskreis Grundschule (Hrsg.): Leben und Lernen der Kinder in Kindergarten und Grundschule. – Bonn 1987, S. 13 - 47

Katholische Erwachsenenbildung auch in Zukunft? Ein Diskussionsbeitrag.

In: Katholisches Bildungswerk der Dortmunder Dekanate (Hrsg.): 60 Jahre Katholische Erwachsenenbildung in Dortmund. – Dortmund 1988, S. 77 - 92

Veröffentlichungen des Instituts für Neuzeitliche Volksbildungsarbeit und des Katholischen Bildungswerkes Dortmund.

In: Katholisches Bildungswerk der Dortmunder Dekanate (Hrsg.): 60 Jahre Katholische Erwachsenenbildung in Dortmund. – Dortmund 1988, S. 97 - 111

(gemeinsam mit R. Link)

Neue Medien im Alltag von Kindergartenkindern.

In: D. Höltershinken, W. Tietze, H. P. Kastischke, D. Sobiech, R. Link, R. Peek (Hrsg.): Medien im Alltag von Kindergartenkindern. - Düsseldorf 1988, S. 109 – 129 (=Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Werkstattbericht Nr. 43)

Wissenschaftliche Grundlagen medienpolitischer und medienpädagogischer Empfehlungen und Konzepte.

In: D. Höltershinken, W. Tietze, H. P. Kastischke, D. Sobiech, R. Link, R. Peek (Hrsg.): Medien im Alltag von Kindergartenkindern. - Düsseldorf 1988, S. 132 – 139 (=Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Werkstattbericht Nr. 43)

Kindergarten und „neue Medien“.

In: K. Neumann (Hrsg.): Bilanz für die Zukunft. Magazin zur Ausstellung *Geschichte des Kindergartens in Deutschland*. – Freiburg 1988, S. 28 - 31

Kindergarten heute – wie geht er in das Jahr 2000?

In: Caritas für das Bistum Aachen (Hrsg.): Dokumentation – Diözesantag für Erzieher in Aachen 1988. – Aachen 1989, S. 16 - 35

Der Kindergarten auf dem Weg ins Jahr 2000.

In: Stadt Osnabrück, Jugend- und Sozialdezernat (Hrsg.): 150 Jahre Kindergarten. – Osnabrück 1990, S. 20 - 43

Neue Herausforderungen an die öffentliche Kindererziehung.

In: Verband Bildung und Erziehung VBE (Hrsg.): Neue Herausforderungen an Kindertagesstätten. – Hamm 1991, S. 5 - 18

Schülerhilfen in den Ortsverbänden des Deutschen Kinderschutzbundes.

In: Deutscher Kinderschutzbund (Hrsg.): Schülerhilfen. Informationen – Modelle - Erfahrungen. – Hannover 1991, S. 1 - 15

(gemeinsam mit S. Krüger-Hunscher)

Das selbstgemachte Bilderbuch.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber: 1992, Artikel 4.7 und 4.8

Spiele mit der Tonkassette.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber: 1992, Artikel 4.9

Spielpädagogik und Erzieherinnenausbildung im zukünftigen Europa.

In: M. Heitzer, W. Spies (Hrsg.): LehrerInnen im Europa der neunziger Jahre. – Bochum 1993, S. 143 - 146

Didaktik des Spiels – Ein Widerspruch in sich?

In: M. Heitzer, W. Spies (Hrsg.): LehrerInnen im Europa der neunziger Jahre. – Bochum 1993, S. 167 - 175

Ein Stadtkulturspiel.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. – Seelze-Velber 1993, Ergänzungslieferung Dezember 1993

Familie und Medien. Ausgewählte Ergebnisse aus der Forschung.

In: Deutsche Nationalkommission für das Internationale Jahr der Familie (Hrsg.): Familienreport 1994. – Bonn o. J. (1993), S. 162 - 174

Mitte und Maß. Zur pädagogischen Bedeutung der Gegensatzlehre R. Guardinis.

In: J. Schuster (Hrsg.): Guardini weiterdenken. – Berlin 1993, S. 127 – 139 (=Schriftenreihe des Forum Guardini. Bd. 1)

(gemeinsam mit I. Lipka-Hartmann)

Soziale Gruppenarbeit als integrativer Bestandteil sozialpädagogischer Familienhilfe.

In: Arbeitsgemeinschaft Jugendhilfe (Hrsg.): Neue Wege in der Jugendhilfe. – Bonn 1993, S. 111 – 118 (=Reader Jugendhilfe 1994)

Medienerziehung im Kindergarten – was Erzieherinnen davon halten. Stichwörter und empirische Belege.

In: Deutsches Jugendinstitut (Hrsg.): Handbuch der Medienerziehung im Kindergarten, Band I. – Opladen 1994, S. 37 - 50

Medienerziehung im Kindergarten – Unterschiedliche Methoden der Medienerziehung.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber 1994. 8. Ergänzungslieferung (11/1994), darin die Artikel 1.32, 1.34, 2.38, 2.39

(gemeinsam mit D. Ullrich)

Medienpädagogische Ansätze in Kindergartenkonzeptionen.

In: Deutsches Jugendinstitut (Hrsg.): Handbuch der Medienerziehung im Kindergarten. Teil II. – Opladen 1995, S. 25 - 39

Familienrealitäten in Deutschland.

In: Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe (Hrsg.): Veränderte Kindheit – Bonn o. J. (1995), S. 74 – 87 (ebd. in englischer Übersetzung, S. 163 – 174)

Erzieherinnenausbildung auf neuen Wegen.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber 1995. Lieferung Oktober 1995, Nr. 5.23

Zur Situation des Studiengangs der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik. Konkretisierung am Beispiel des Landes Nordrhein-Westfalen.

In: R. Bader, G. Pätzold (Hrsg.): Lehrerbildung im Spannungsfeld von Wissenschaft und Beruf. – Bochum 1995, S. 197 - 214

(gemeinsam mit H. Hoffmann, G. Prüfer)

Entwicklung und Arbeit des Kindergartens und der Pädagogischen Fachschulen im Volkssystem der DDR.

In: Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (Hrsg.): Freundschaft. Die Volksbildung der DDR in ausgewählten Kapiteln. Band 3: Geschichte, Struktur und Funktionsweise der DDR-Volksbildung. – Berlin 1996, S. 369 - 486

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke, D. Sobiech)

Bestandsaufnahme und Analyse modellhafter Ansätze in der Medienerziehung im schulischen und außerschulischen Bereich.

In: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung (Hrsg.): Kommunikationspolitische und kommunikationswissenschaftliche Forschungsprojekte der Bundesregierung (1985 – 1994). – Bonn 1996, S. 543 - 558

Medien zwischen öffentlicher Erziehung und Familie – Auswirkungen auf die Kinder.

In: Verband Bildung und Erziehung (Hrsg.): Familie und Pädagogen – Wegbegleiter unserer Kinder. – Bonn 1997, S. 31 - 41

(gemeinsam mit J. Prieshof)

Da staunste Bauklötze. Zum Spiel der Kinder mit Bauklötzen.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber 1997. Ergänzungslieferung Juni 1997, Nr. 3.33

Vom Bild des Kindes in der Kindergartenpädagogik.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber 1997. Ergänzungslieferung November 1997, Nr. 1.53 und 1.54

Ein neues Konzept zur Medienpädagogik. Der Positionswechsel der Jugend-Minister und –Senatoren der Länder.

In: D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing, W. Tietze (Hrsg.): Handbuch der Elementarerziehung. - Seelze-Velber 1997. Ergänzungslieferung November 1997, Nr. 2.58

Tageseinrichtungen für Kinder – an den Bedürfnissen von Familien und Kindern orientierte Lebensräume?

In: Frauenrat von Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Leben mit Kindern. Zur Situation von Alleinerziehenden und Familienmüttern. – Leverkusen 1998, S. 27 - 46

(gemeinsam mit K. Neumann)

Kinderleben – pädagogisches Handeln mit Kindern.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 1998, Eröffnungslieferung, Nr. 1.1, S. 9 - 15

Entdeckendes Lernen.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 1998, Eröffnungslieferung, Nr. 1.3, S. 25 - 30

Neue Wege der Ganztagsbetreuung – Ganztagsangebote für schulpflichtige Kinder und Jugendliche.

In: Stadt Dortmund – Schulverwaltungsamt (Hrsg.): Neue Wege der Ganztagsbetreuung. Interschul 1998 – Fachforum. – Dortmund 1999, S. 6 - 10

Qualitätsansprüche und ihre Chancen auf Verwirklichung.

In: Stadt Dortmund – Schulverwaltungsamt (Hrsg.): Neue Wege der Ganztagsbetreuung. Interschul 1998 – Fachforum. – Dortmund 1999, S. 35 - 37

Friedrich Fröbel als Unternehmer. Ein historischer Rückblick.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 1999, 5. Lieferung, Nr. 3.5, S. 241 - 243

Effizienz und Akzeptanz von Hochschul-Evaluationen.

In: C. A. Lückerrath (Hrsg.): Evaluation: Lehrerausbildung in Köln. „Planieren oder Sanieren?“ – Köln 1999, S. 16 - 24

Die neuen Rahmenrichtlinien für Sozialpädagogik in Nordrhein-Westfalen. Eine Herausforderung für weitere Reformen.

In: R. Thiersch, D. Höltershinken, K. Neumann (Hrsg.): Die Ausbildung der Erzieherinnen. – Weinheim, München 1999, S. 91 – 108

Der Lehramtsstudiengang Sozialpädagogik an der Universität Dortmund.

In: R. Thiersch, D. Höltershinken, K. Neumann (Hrsg.): Die Ausbildung der Erzieherinnen. – Weinheim, München 1999, S. 221 - 230

Kinderbewahranstalt für die Kinder der Beamten und Arbeiter des Eisen- und Stahlwerkes Hoesch AG Dortmund 1899 bis 1973.

In: M. Ulbrich (Hrsg.): 100 Jahre Kindertageseinrichtung Lünener Straße Dortmund am Hoeschpark. – Dortmund 1999, S. 14 - 15

(gemeinsam mit B. Seipp)

Der Studiengang berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik an der Universität Dortmund aus der Sicht der Absolventen.

In: D. Höltershinken (Hrsg.): Lehrerbildung im Umbruch. – Bochum 1999, S. 121 - 141

Erlebnispädagogik.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 2000, S. 457 - 460

Hören und Sehen in Tätigkeit. Hugo Kükelhaus Lernmaterialien zur Sinnesförderung bei Kindern.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 2000, S. 507 - 512

Zum Abschied ein Traumzirkus. Ein Bildbericht.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 2000, S. 577 - 581

Bedürfnisse für Kinder als Bezugsrahmen für pädagogisches Handeln?

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 2001, S. 611 - 616

Selbstentdeckendes Lernen (und Lehren) – ein Beitrag zur Förderung von Medienkompetenz in frühpädagogischen Institutionen.

In: Stefan Aufenanger, Renate Schulz-Zander, Dieter Spanhel (Hrsg.): Jahrbuch Medienpädagogik 1 (2001), S. 153 - 166

(gemeinsam mit Lan-Ruo Wu)

Sozialverhalten von Kindern in Freispielsituationen. Kleine altersgemischte Kindergruppen und Kindergartengruppen im Vergleich.

In: Claudia Bier-Fleiter (Hrsg.): Familie und öffentliche Erziehung. – Opladen 2001, S. 253 - 266

(gemeinsam mit K. Neumann)

Kinder als Subjekte. Herausforderungen für das pädagogische Handeln mit Kindern.

In: H. Colberg-Schrader, D. Engelhard, D. Höltershinken, K. Neumann, T. Sprey-Wessing (Hrsg.): Kinder in Tageseinrichtungen. Ein Handbuch für Erzieherinnen. - Seelze-Velber 2001, S. 767 - 774

(gemeinsam mit Hilmar Hoffmann)

Die Ausbildung der Ausbilder. Zum Studium der Beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik.

In: Hans-Uwe Otto, Thomas Rauschenbach, Peter Vogel (Hrsg.): Erziehungswissenschaft: Lehre und Studium. – Opladen 2002, S. 91 - 101

Verschiedene Aufsätze aus dem Werk

Montag, Paul; Tillmann, Elisabeth; Spieker, Brigitte; Höltershinken, Dieter (Hrsg.)

Die Katholische Kirche in Dortmund. Ihre Geschichte und ihre Pfarrgemeinden.

Paderborn: Bonifatius-Verl. 2006

Anton Kayser (Persönlichkeitsportraits), S. 22; **Dr. h.c. Lambert Lensing** (Persönlichkeitsportraits), S. 143; **Lambert Lensing, jun.** (Persönlichkeitsportraits), S. 145; **Walter Dirks** (Persönlichkeitsportraits), S. 148; **Heinrich Raskopp** (Persönlichkeitsportraits), S. 149; **Dr. h.c. Florian Klöckner und Meta Klöckner geb. Gethmann** (Persönlichkeitsportraits), S. 158; **Heinrich Schüchtermann und Antoinette Schüchtermann** (Persönlichkeitsportraits), S. 167; **Agnes Neuhaus** (Persönlichkeitsportraits), S. 168; **Elisabeth Zilken** (Persönlichkeitsportraits), S. 169; **Dr. jur. Anna Zilken** (Persönlichkeitsportraits), S. 169; (mit Brigitte Spieker) **"Die Niederlassungen der Schwestern ist ein Segen für die Gemeinden." Übersicht über die Tätigkeiten von Ordensgemeinschaften in Dortmunder Einrichtungen von 1850 bis zur Gegenwart**, S. 179 - 189; **"Lasset die Kinder zu mir kommen." Von der Bewahrschule bis zum Kindergarten mit einem eigenen Profil**, S. 191 - 196; **"Gott segne die christliche Arbeit." Von den Männern- und Knappenvereinen zur Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung KAB Dortmund**, S. 202 - 204; (mit Arnold Sommer) **Vom Gesellenverein zur internationalen Kolpingfamilie**, S. 205 - 207; **Vom Beirat für schulentlassene Mädchen zum Mädchenschutzverein und Fachverband IN VIA - katholische Mädchensozialarbeit**, S. 210; **Kirchliche Bildungsarbeit am Beispiel des Katholischen Bildungswerkes**, S. 214 - 216; (mit Ulrich Jenne) **Pfarrei St. Johannes Baptist (Propstei)**, S. 288 - 293; **Pfarrei St. Bonifatius, Dortmund-Mitte**, S. 302 - 303; **Ehemalige Pfarrei Christus unsere Hoffnung, Arndtstraße, Dortmund (vormals Pfarrei Herz Jesu, Bornstraße)**, S. 304 - 305; **Pfarrei St. Martin, Dortmund**, S. 326 - 327; **Katholische Hochschulgemeinde (KHG), Ostenbergstraße, Dortmund-Barop**, S. 455

Zeitschriftenbeiträge

Gerd ist entmutigt. Eine Fallstudie.

In: Schule und Psychologie 13 (1966), S. 188 - 192

Über die Nichtplanbarkeit in der Erziehung.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), S. 244 - 248

„Aufklärung“ im ersten Schuljahr?

In: Schule und Psychologie 14 (1967), S. 390 - 392

Der Begriff des „Erlebnisses“ bei A. Fischer.

In: Bildung und Erziehung 21 (1968), S. 219 - 226

Autorität und Erziehung bei P. Petersen.

In: Lebendige Schule 22 (1969), S. 334 - 342

„Aufzeigen“ und „Aufgerufen“. Analyse von Unterrichtsprotokollen.

In: Schule und Psychologie 16 (1970), S. 156 - 160

Über das Verhältnis von Autorität und Erziehung bei Romano Guardini.

In: Vierteljahresschrift für wissenschaftliche Pädagogik 46 (1970), S. 13 - 28

Anthropologische Grundlagen antiautoritärer Erziehungsmodelle: W. Schmidt, A. S. Neill.

In: Blätter des Pestalozzi-Fröbel-Verbandes 22 (1971), S. 139 - 149

(gemeinsam mit K. Hilker, D. Janßen)

Fallstudien öffentlicher Kinderspielplätze.

In: Schule und Psychologie 18 (1971), S. 200 - 215

Religiöse Erziehung bei M. Buber.

In: Vierteljahresschrift für wissenschaftliche Pädagogik 47 (1971), S. 121 - 139

Autorität und Unterricht.

In: Lebendige Schule 27 (1972), S. 245 - 253

auch in: Tiroler Schule 82 (1972), H. 10 und 11

Spielplätze nach Katalog – Spielplätze nach den Bedürfnissen der Kinder.

In: Der Weg. Niedersächsische Zeitschrift für Straffälligenhilfe 5 (1972), H. 4, S. 36 - 40

Öffentliche Kinderspielplätze in der Bundesrepublik Deutschland.

In: Westermanns pädagogische Beiträge 23 (1972), S. 86 - 91

Das Thermometer. Protokoll und Analyse eines Gelegenheitsunterrichts.

In: Lebendige Schule 27 (1972), H. 2 (Beilage), S. 5 - 8

Der Spielplatz am Kindergarten.

In: Spielmittel. Forschungen, Berichte, Kommentare 4 (1972), H. 6, S. 44 - 47

auch in Kindergarten heute 2 (1972), S. 60 - 66

Öffentliche Kinderspielplätze. Untersuchungen und Gegenvorschläge.

In: Spielmittel. Forschungen, Berichte, Kommentare 4 (1972), H. 10, S. 62 - 64, H. 11, S. 67 - 71

Über einige Grundfragen der Elementar- und Vorschulerziehung.

In: Schweizer Erziehungsrundschau 45 (1973), S. 363 - 371

Der „Schulhof“ – eine Aufgabe für Lehrer und Eltern.

In: Die Grundschule 5 (1973), S. 114 - 119

Spiele und Spielzeug, Teil 1 – 4.

In: Leben und Erziehen 1975, H. 10, S. 60ff.; H. 11, S. 66 ff. und 92f.; 1976, H.2, S. 42f.; H. 3, S. 50ff.

Unsere Spielplätze sind langweilig. (Auswertung eines Wettbewerbs mit 1092 Einsendungen.)

In: Leben und Erziehen 1976, H. 5, S. 62 - 63

Spielplätze so oder so?

In: Demokratische Gemeinde 28 (1976), S. 958 - 963

Das Spielzimmer im Kinderkrankenhaus.

In: Kinderschutz aktuell (Hannover) 1977, H. 2, S. 11 - 13

Der Schulhof. Differenzierter Spiel- und Lernort für den Innenbereich der Schule.

In: Schulmanagement 9 (1978), H. 4, S. 53 - 56

Für einen kinderfreundlichen Schulhof.

In: Kinderschutz aktuell 1979, H. 2, S. 17 - 18

Kindergartenreform am Ende? Überlegungen am Beispiel von Nordrhein-Westfalen.

In: Welt des Kindes 60 (1981), H. 5/6, S. 210 - 221
auch in: Schule heute 21 (1981), H. 12 (Beilage), S. 4 - 8

Spiele ermöglichen.

In: Christ und Bildung 28 (1982), H. 2, S. 42 - 43

Der Bericht über die Situation des Kindes in NRW.

In: Schule heute 22 (1982), H. 5 (Beilage), 11 S.

Eine neue Misere im Kindergarten.

In: Welt des Kindes 60 (1982), H. 8/9, S. 246 - 247

Zur quantitativen Versorgung von Kindern mit Kindergartenplätzen. Überlegungen am Beispiel der Stadt Dortmund.

In: Treffpunkt Kindergarten, Mai 1982, Nr. 1, S. 4 - 6
(=Beilage zu Christ und Bildung 28 (1982))

Kindergarten nur noch für Reiche?

In: Leben und Erziehen 1982, H. 9, S. 20 - 21
auch in: Schule heute 22 (1982), H. 10, S. 7 - 8

Fernseherziehung im Kindergarten.

In: Schule heute 23 (1983), H. 1, S. 17 - 20

Kindheit 1983.

In: Schule heute 23 (1983), H. 10, S. 13 - 16

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke)

Unfälle vor und nach der Umgestaltung von Schulhöfen.

In: Pluspunkt 1983, H. 4, S. 4 - 6

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke)

Der „Spielplatz“ am Kindergarten.

In: Welt des Kindes 62 (1984), S. 48 - 56

„Neue Medien“ und „alte“ Kindergartenpädagogik.

In: Welt des Kindes 62 (1984), H. 2, S. 102 - 108

Neue Medien und Lernen – Herausforderung für den Elementarbereich.

In: Neue deutsche Schule 36 (1984), Nr. 20, S. 16 - 18

Zur Bedeutung des Kindergartens für das Kind, die Familie, die Kirche und Gesellschaft aus historischer Sicht.

In: Erzbistum Paderborn, Pastoraler Dienst, Thema Kindergarten. H. 1 (1984), S. 5 - 11

Medienerziehung – erziehen statt verbieten: die bessere Alternative.

In: Diakonie (Stuttgart) 11 (1985), H. 1, S. 5 – 10
 auch in: Schule heute 25 (1985), H. 5, S. 11 - 14

Spiel- und Lernmittel in der Ausbildung der Pädagogen.

In: Schulpraxis. Zeitschrift für Unterricht und Schulorganisation 6 (1986), H. 3, S. 10 - 14

Gewandelte Kindheit – Kindheit 1987.

In: Caritas in Nordrhein-Westfalen H. 3 (1987), S. 193 - 199

Verkehrserziehung darf nicht isoliert erfolgen. Spiel- und Lernmittel zur Verkehrserziehung.

In: Spielmittel 19 (1987), H. 2, S. 4 - 10

„Kraft durch Spielzeug“ – Spielzeugbeurteilung im Spiegel von Werkzeugzeutungen (1925 – 1975).

In: Spielmittel 19 (1987), H. 4, S. 71 - 74

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke)

„Behütete Kindheit“ im Schatten der Fördertürme. Zur Geschichte der Betriebskindergärten im Ruhrgebiet (1875 – 1975).

In: UNI Report. Berichte aus der Forschung der Universität Dortmund H. 6 (WS 1987/88), S. 29 - 34

(gemeinsam mit Wolfgang Tietze)

Mit High-Tech durch die Kindheit?

In: Sotech-Rundbrief Nr. 7 (1987), S. 9 – 10, 15

(Hrsg. Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NW, Projekt Sozialverträgliche Technikgestaltung)

(gemeinsam mit W. Tietze u. a.)

Neue Medien im Alltag von Kindergartenkindern.

In: UNI Report. Berichte aus der Forschung der Universität Dortmund H. 7 (SS 1988), S. 2 - 4

Kindergartenkinder und Neue Medien. Anmerkungen zu einem einseitig diskutierten Thema.

In: Christ und Bildung 34 (1988), H. 9, S. 249 - 251

(gemeinsam mit H. P. Kasüschke, D. Sobiech)

Medienerziehung im Kindergarten aus der Sicht der Erzieherinnen. Ergebnisse einer Beobachtungsstudie.

In: Spielmittel 21 (1989), H. 4, S. 95 - 104

(gemeinsam mit A. Giese-Kopka, A. Kopka)

Medienbezogene Tätigkeiten von Kindern im Kindergarten. Ergebnisse einer Beobachtungsstudie.

In: Spielmittel 21 (1989), H. 5, S. 46 - 52

Neue Herausforderungen an die öffentliche Kleinkindererziehung.

In: Schule heute 31 (1991), H. 5, S. 1 – 17; H. 6/7, S. 16 - 19

Mehr Tageseinrichtungen für Kinder. Betreuung, Bildung und Erziehung in einer sich ändernden Gesellschaft.

In: Caritas in NRW H. 3 (1991), S. 11 - 14

Institut für Sozialpädagogik: Erwachsenenbildung und Pädagogik der Frühen Kindheit.

In: UNI Report. Berichte aus der Forschung der Universität Dortmund WS 1991/1992, S. 32 - 33

(gemeinsam mit D. Ullrich)

Betriebliche Kinderbetreuung – ein Ausweg aus dem Kindergartenmißstand?

In: Kita. Kindertageseinrichtungen aktuell (Ausgabe Nordrhein-Westfalen) 1 (1992), H. 6, S. 72 - 75

Ein Salto rückwärts in das Jahr 1834.

In: Neue Praxis 22 (1992), H. 2, S. 171 - 173

Situationsansätze – Positionen und offene Fragen.

In: Klein und Groß 3 (1994), H. 1-2, S. 32 - 36

Welt noch einmal. Bücher, Bilder, Videos: Medien und Lernen.

In: Welt des Kindes 72 (1994), S. 16 - 20

Schulpraktische Studien – ein unverzichtbarer Bestandteil der Lehrer- und Lehrerinnenbildung – eine didaktische Herausforderung.

In: Universität Dortmund, HDZ-Rundbriefe 6 (1995), H. 1, S. 8 - 10

Modellmaßnahme des SkF (Sozialdienst katholischer Frauen) zur Sozialpädagogischen Familienhilfe in Ludwigslust und Wismar (1991 – 1994) – Ergebnisse und Erfahrungen.

In: Korrespondenzblatt 1995, H. 3, S. 57 - 72

Familien im Umbruch in der Bundesrepublik Deutschland – Folgen für die Erziehung.

In: The Comparative Education Newsletter (Taipei) 39 (1995), S. 16 – 31 (Deutsch), S. 32 – 43 (Chinesisch)

auch in: Forum E. Zeitschrift des Verbandes Bildung und Erziehung 49 (1996), H. 11/12, S. 12 - 17

Der Begriff des Erlebnisses bei A. Fischer.

In: Erleben und Lernen 4 (1996), H. 3-4, S. 114 – 117

(Wiederabdruck des Aufsatzes von 1968 aus der Zeitschrift Bildung und Erziehung)

Reform der Lehrerausbildung durch Verlagerung an die Fachhochschulen?

In: Neue Praxis 28 (1998), H. 2, S. 200 - 203

(gemeinsam mit M. Broersen, S. Fendrich, H. Hoffmann, D. Kasüschke, H. Kückmann-Metschies, J. Neumann, Chr. Sossna)

Woran mißt man einen guten Kindergarten?

In: Klein und groß 51 (1998), H. 5, S. 12 - 16

auch u.d.T.: *Was ist für Sie ein guter Kindergarten? Offener Brief an die Autoren der Kindergarten-Einschätz-Skala (KES)* in: Theorie und Praxis der Sozialpädagogik 1998, H. 3, S. 49 - 53

Qualitätsentwicklung durch Selbstevaluation. Teil 1.

In: PEKiP-Info Nr. 25, Mai 2001, S. 22 - 28

(gemeinsam mit Michael Mendelin)

Qualität in Paderborn. Ergebnisse einer QS-Studie

In: EB. Vierteljahresschrift für Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung 48 (2002), H. 1, S. 39ff.

Qualitätssicherung durch Selbstevaluation. Teil 2.

In: PEKiP-Info Nr. 27, Mai 2002, S. 2 - 11

Selbstbildung und Elternbildung.

In: PEKiP-Info Nr. 35, Mai 2006, S. 4 - 9

Lexika-Artikel

Beschämung und Demütigung.

In: Lexikon der Pädagogik. Neue Ausgabe, Band 1. – Freiburg 1970, S. 157

Spiel – Spieltheorien.

In: H. Hierdeis (Hrsg.): Taschenbuch der Pädagogik. Band 2. - Baltmannsweiler 1978, S. 774 - 780

Spielplatz.

In: H. Hielscher (Hrsg.): Früherziehung in Kindergärten, Vorklassen und Familien. – Hannover 1978, S. 219 - 221

Verschiedene Artikel aus:

M. M. Niemann (Hrsg.)

Wörterbuch der Vorschulerziehung.

Heidelberg 1979

(Band 1:) **Bau- und Konstruktionsspiele; Fingerspiele und Kniereiter; Funktionsspiele; Karten- und Brettspiele; Kleinkinderfernsehen;**

(Band 2:) **Öffentlichkeit – Lernbereich im Kindergarten; Puppenspiel; Rollenspiel; Säuglings- und Kinderheime; Spielcurriculum; Spielzeugfunktion; Spielzeugherstellung und Spielzeugentwicklung; Teamarbeit; Technisches Spielzeug.**

Band I: S. 41, S. 106, S. 119 – 120, S. 150 – 151, S. 183 – 185; Band II: S. 241 – 242, S. 251, S. 258 – 260, S. 264, S. 300 – 302, S. 310 – 311, S. 311 – 312, S. 312 – 313, S. 333 – 334, S. 335 - 336

Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik.

In: F. J. Kaiser, G. Pätzold (Hrsg.): Wörterbuch Berufs- und Wirtschaftspädagogik. – Heilbrunn, Hamburg 1999, S. 55

Verschiedene Artikel aus:

Horn, Klaus-Peter; Kemnitz, Heidemarie; Marotzki, Winfried; Sandfuchs, Uwe (Hrsg.)

Klinkhardt Lexikon Erziehungswissenschaft.

Bad Heilbrunn 2012 (=UTB Band Nr. 8468)

(Band 1:) **Bewahranstalt, S. 147; Comenius, Johann Amos, S. 231 f; Droescher, Lili, S. 287; Eingangsstufe, S. 296; Flidner, Theodor, S. 401; Freispiel, S. 428; Fröbel, Friedrich, S. 432; Fröbelpädagogik, S. 432 f; Funktionsansatz, S. 443 f;**

(Band 2:) **Kindergartenkonzeptionen, S. 195 f; Kindergartenreform, S. 196 f; Kinderläden, S. 197; Kindertagespflege, S. 199; Kompensatorische Vorschulerziehung, S. 229; Mahrenholtz, Bertha von, S. 334 f; Materialien, S. 341 f; Medienerziehung im Kindergarten, S. 355; Montessori, Maria, S. 404; Montessoripädagogik, S. 405; Owen, Robert, S. 470;**

(Band 3:) **Prager Eltern-Kind-Programm, S. 28 f; Religiöse Erziehung im Kindergarten, S. 86; Schmidt, Vera, S. 118; Schulkindergarten, S. 146; Situationsorientierte Ansätze, S. 193 f; Vorklassen, S. 382 f; Waldorfpädagogik, S. 387 f.**

Rezensionen

Auswahl

Personale Pädagogik. Sammelbesprechung.

In: Der katholische Erzieher 19 (1966), H. 4, S. 174 – 176

Martin Buber: Zeugnis.

In: Der katholische Erzieher 19 (1966), S. 181 - 183

B. Gerner (Hrsg.): Personale Erziehung. Beiträge zur Pädagogik der Gegenwart. – Darmstadt 1965

In: Katechetische Blätter 91 (1966), H. 7, S. 413 - 414

Konfessionalität und Erziehungswissenschaft.

In: Katechetische Blätter 91 (1966), H. 12, S. 734 - 736

M. Schmaus, E. Gössmann: Bildung und Bildungsrückstand. – Köln 1966.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), H. 1, S. 60 – 61

R. Padberg, Fr. Pöggeler, W. Leirman: Bildung als Dialog.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), H. 1, S. 62 - 63

R. Padberg: Personaler Humanismus. Beitrag zur Revision des Humboldtschen Bildungsideals. – Paderborn 1964.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), H. 2, S. 125

W. Brezinka: Situation und Aufgaben der Erziehung in der Gegenwart. – Köln 1964.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), H. 4, S. 253

K. H. Breuer: Außerschulische Erziehung. – Köln 1965.

In: Katechetische Blätter 92 (1967), S. 254

P. Petersen: Erziehungswissenschaft und pädagogische Wirklichkeit.

In: Zeitschrift für Pädagogik 15 (1969), S. 347 - 356

O. Anweiler: Polytechnische Bildung und technische Elementarerziehung. – Bad Heilbrunn 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 2, S. 76

B. Gerner: Der Lehrer und Erzieher. – Bad Heilbrunn 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 2, S. 77

H. Chiout (Hrsg.): Zur Schwedischen Schulreform. – Bad Heilbrunn 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 4, S. 151

W. S. Nicklis (Hrsg.): Programmieretes Lernen. – Bad Heilbrunn 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 4, S. 152

R. Süßmuth: Zur Anthropologie des Kindes. - München 1968.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 4, S. 153

W. Böhm: M. Montessori. Hintergrund und Prinzipien ihres pädagogischen Denkens. – Bad Heilbrunn 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 5, S. 190

E. M. Kranich: Pädagogische Projekte und ihre Folgen. – Stuttgart 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 8, S. 308

A. Rang, W. Schulz (Hrsg.): Die differenzierte Gesamtschule. – München 1969.

In: Lebendige Schule 25 (1970), H. 8, S. 308

H. Heiland: Emanzipation und Autorität. – Bad Heilbrunn 1971.

In: Lebendige Schule 26 (1971), H. 3, S. 123

E. E. Geißler: Autorität und Freiheit. – Bad Heilbrunn 1970.

In: Lebendige Schule 26 (1971), H. 3, S. 123f.

J. Flüge (Hrsg.): Zur Pathologie des Unterrichts. – Bad Heilbrunn 1971.

In: Lebendige Schule 26 (1971), H. 4, S. 159f.

J. Claßen: Bibliographie zur antiautoritären Erziehung. – Stuttgart 1971.

In: Lebendige Schule 27 (1972) H. 7, S. 275

H. R. Kohl: Antiautoritärer Unterricht in der Schule von heute. – Hamburg 1971.

In: Lebendige Schule 27 (1972) H. 7, S. 275

Th. Bucher: Dialogische Erziehung. – Zürich, Köln 1971.

In: Lebendige Schule 27 (1972) H. 7, S. 275f.

Hans Dennerlein: Vorschulerziehung. Handbuch der Frühpädagogik für Eltern und Erzieher. – Tübingen 1973.

In: Literaturbericht Pädagogik 1 (1974), S. 22f.

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Hrsg.): Der Übergang vom Kindergarten zur Grundschule.

In: Literaturbericht Pädagogik 1 (1974), S. 24f.

Pestalozzi-Fröbel-Verband (Hrsg.): Kinderalltag – Kinderkultur. Dokumentation einer Fachtagung. - Berlin 1985.

In: Welt des Kindes 64 (1986), H. 4, S. 313

K. Jaspers, O. Hammelsbeck: Briefwechsel Karl Jaspers – Oskar Hammelsbeck, 1919 – 1969. Hrsg. u. erl. von H. Horn. – Frankfurt(M) usw. 1986.

In: Vierteljahresschrift für wissenschaftliche Pädagogik 62 (1986), H. 4, S. 598 - 600

G. Beltzig: Kinderspielplätze mit hohem Spielwert – planen, bauen, erhalten. – Wiesbaden 1987.

In: Welt des Kindes 65 (1987), S. 398 - 399

H. Hengst: Von, für und mit Kids. Kinderkultur in europäischer Perspektive. – München 1993.

In: Welt des Kindes 73 (1995), H. 6, S. 47

Rezensionen von Fernsehsendungen

Gefahr der Sesamstraße: Erziehung zum unkritischen Konsumenten.

In: epd. Kirche und Rundfunk 1973, S. 1 – 4
auch in: Kindergarten heute 3 (1973), H. 2, S. 74 - 78

Ene mene miste ... Konflikte in der Kiste. Zur Vorschulserie Rappelkiste des ZDF.

In: epd. Kirche und Rundfunk 1973, 38, S. 1 – 3
Wiederabdruck in: ZDF. Materialien zur 1. Staffel der Rappelkiste. – Mainz 1974

Die Entschulung der Vorschule. Die Rappelkiste des ZDF – ein Modellprogramm.

In: epd. Kirche und Rundfunk 1974, 1, S. 1 – 4
Wiederabdruck in: ZDF. Materialien zur 1. Staffel der Rappelkiste. – Mainz 1974

Kli – Kla – Klawitter oder das Miß-, Vergnügen mit den Lernzielen“.

In: epd H. 20 (1974), S. 2 - 5

„Zieht nicht gleich das Messer – reden ist viel besser“. Zur Auseinandersetzung um die Konzeption der Rappelkiste.

In: epd H. 56 (1975), S. 1 - 6

Die Überwindung der „emotionalen Bedrohung“ des Zuschauers. Zur Neukonzeption der ZDF-Vorschulserie Rappelkiste.

In: epd 1977, S. 1 - 4

Eine positiv Fortentwicklung. Zur 3. Staffel der Vorschulserie „Sesamstraße“.

In: epd. Kirche und Rundfunk Nr. 21 (1978), S. 1 - 5
Wiederabdruck in abgewandelter Form: Neue Zürcher Zeitung Nr. 78 vom 6.4.1978

Neues aus Uhlenbusch. Landkinder im Kinderfernsehen.

In: Neue Zürcher Zeitung Nr. 196 vom 28.8.1978

Widersprüchliche Sendungen und Alltagsszenen. Zum neuen „Kontrastprogramm“ für Kinder im ZDF.

In: epd. Kirche und Rundfunk Nr. 88 (1978), S. 4 - 8

„Pustebblume“ – Erziehung zum umweltbewußten Verhalten.

In: epd H. 18 (1979), S. 1 - 4

Sonstige Schriften

Berichte, Stellungnahmen, Mitverfasser - Auswahl

Untersuchungen öffentlicher Kinderspielplätze. Bericht über ein Forschungsprojekt.
Dortmund 1975 (Manuskriptdruck)

(Mitverfasser als Mitglied der Landeskommision)

Der Niersächsische Kultusminister (Hrsg.)

Empfehlungen zur pädagogischen Arbeit im Kindergarten.

Hannover 1976

(Mitverfasserr als Mitglied der Nationalen Vorbereitungskommission)

Internationales Jahr des Kindes. Programm der Nationalen Kommission für die Vorbereitung und Durchführung des Internationalen Jahres des Kindes in der Bundesrepublik Deutschland.

Bonn 1978

(Mitverfasser)

Deutscher Kinderschutzbund, Landesverband Nordrhein-Westfalen (Hrsg.)

Mehr Raum für Kinder.

Detmold 1979

(Mitverfasser als Vorsitzender der Kommission des Landtags von Nordrhein-Westfalen)

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.)

Kinder in Nordrhein-Westfalen. Bericht über die Situation des Kindes in NW.

Düsseldorf 1981. 634 S.

(Mitverfasser)

Stellungnahmen der AGJ (Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe).

Bonn 1985

Stellungnahme der AGJ zum Problem der Teilzeitarbeit in Kindertageseinrichtungen.

Positionspapier der AGJ zum bedarfsgerechten Angebot familienergänzender Erziehung im Kindergartenalter.

Empfehlung der AGJ zur Förderung der gemeinsamen Erziehung behinderter und nicht behinderter Kinder im Kindergarten.

(Mitverfasser als Mitglied des Ausschusses „Erziehung und Bildung“ des DKSB)

Kinder – Eltern – Lehrer im Wirkungsfeld der Schule. Und Einzeldarstellungen zum Problem der Gewalt gegen Kinder im Umfeld von Elternhaus und Schule.

In: Deutscher Kinderschutzbund (Hrsg.): Schule und Elternhaus. – Hannover 1988, S. 5 - 20

(Mitverfasser als Mitglied des Fachausschusses der AGJ für Frühkindliche Erziehung)

Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe (Hrsg.)

Zur Situation gegenwärtiger Kindergartenerziehung. Stellungnahmen und Empfehlungen.

Bonn 1988

(Mitverfasser)

Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände von Nordrhein-Westfalen (Hrsg.)

Medien in Familie, Kindergarten und Schule. Ihre sinnvolle Nutzung als gemeinsame Aufgabe von Eltern, Pädagogen und Politikern.

Januar 1990

Stellungnahme im Rahmen der öffentlichen Anhörung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie des Landtages von Nordrhein-Westfalen zum 3. Familienbericht am 15.11.1990.

(Mitverfasser als Leiter der Arbeitsgruppe „Familie und Medien“)

Deutsche Nationalkommission für das Internationale Jahr der Familie (Hrsg.)

1. **Familienreport 1994.** Bericht der Deutschen Nationalkommission für das Internationale Jahr der Familie 1994.
Bonn 1994

2. **Anhangband** zum Bericht der Deutschen Nationalkommission. Stellungnahmen, Arbeits- und Diskussionspapiere der 9 Arbeitsgruppen.

Bonn 1994

(Mitverfasser in Band 1, S. 63 – 69, in Band 2, S. 261 – 270)

(gemeinsam mit H. Hoffmann, G. Prüfer)

Projekt „Entwicklung und Arbeit des Kindergartens und der Pädagogischen Fachschulen im Volkssystem der DDR“. Unveröffentlichte Materialbände.

Dortmund 1995

Materialband 1: Interviews. Kindergärtnerinnen und Leiterinnen. 417 S.

Materialband 2: Interviews. Eltern, Fachberaterinnen, Fachschullehrer. 337 S.

Materialband 3: Fachschullehrerinnen, Eltern, Wissenschaftler. 138 S.

Für Kinder bleibt noch viel zu tun. Expertengespräch der CDU.

Bonn, 2.2.1998, Stellungnahmen zu gestellten Fragen

(Mitverfasser als Mitglied des Beirates für Erwachsenenbildung im Erzbistum Paderborn)

Aufgaben und Wege religiös-theologischer Erwachsenenbildung im Erzbistum Paderborn.

Paderborn 1998 und 1999 (2. Aufl.)

(=Schriftenreihe des Erzbischöflichen Generalvikariats (Hrsg.): Pastorale Handreichungen. Bd. 7)

(Bericht für die Landesregierung NRW und das Rektorat der Universität Dortmund, als Leiter des Zentrums für Lehrerbildung)

Modellversuch Zentrum für Lehrerbildung (Hrsg.)

Abschlußbericht des Modellversuchs Zentrum für Lehrerbildung an der Universität Dortmund.

Dortmund 1999, 81 S.

(Mitverfasser als Mitglied des Beirates für Erwachsenenbildung im Erzbistum Paderborn)

Erzbischöfliches Generalvikariat Paderborn (Hrsg.)

Ziele und Aufgaben kirchlicher Erwachsenenbildung im Erzbistum Paderborn.

Paderborn 2004